

// BREMISCHER GEWERKSCHAFTSTAG AM 20.-21. NOVEMBER 2018 //

GT 18/2018

Fortsetzung des Landeszukunftsforums Lehrer*innenbildung

Antragsteller*innen: AG Zukunftsforum

Τ	
2	Im Nachgang zum Beschluss GT 6 des Bremischen Gewerkschaftstages 2017 hat die
3	Vorbereitungsgruppe zur Fortsetzung des Zukunftsforums die Veranstaltungsreihe
4	"Wespennester oder: Sachkunde für Bremen" (alternativ: "Bremer Wege aus der Krise")
5	konzipiert.

Deren aktuelle Planung sieht wie folgt aus:

9 Block A: Qualität im Mangel

6 7

8

14

16

25 26

27

- Qualität aus Hamburg? (LIS mit Anja Bensinger-Stolze) 10
- 2. Studierende in die Schule! (Uni, Podiumsdiskussion) 11
- 3. Beitrag der Kommune (Bremerhaven, LIS) 12
- Quer- und Seiteneinstieg: "Wir brauchen die Kolleg*innen, sie saufen aber ab" 13 4.

15 Block B: Auswege, Maßnahmen, Perspektiven

- 1. Perspektive Teamarbeit (Oberschule HB, B. Haas)
- Leitlinien für eine innovative Lehrer*innenausbildung (M. Walm, Fachgespräch als 17 2. Forumsplenum) 18
- 19 3. Akteure der Inklusion: Spezielle Referendarsausbildung in Bremen mit inklusiven 20 Schwerpunkten ("Maßstäbe für Qualität" definieren)
- 4. Wie läuft die Inklusion in Bremen? 21
- Inklusion im Widerspruch zu anderen wirkmächtigen Bedingungen (Stichworte: 22 Wertekonflikt, Standardisierung, Individualisierung, Feuser, Inklusionsverständnis 23 24 schärfen)
 - 5. "Behindert wird durch die Gesellschaft" Sind die "betroffenen Randgruppen" Herr bzw. Frau ihrer Lage?

Auf der Grundlage der im Zukunftsforum vorgenommenen Prioritätenliste wurde bislang 28 29 konkretisiert

- 30 eine Veranstaltung mit Anja Bensinger-Stolze (Landesvorsitzende GEW HH) zur 31 Wirksamkeit von Instituten zur Qualitätsentwicklung (11.6.18, LIS, 30 Teilnehmer*innen); 32
- eine Veranstaltung zu "Studierende in der Schule" (Plan: 5.11.18, Uni Bremen); 33
- eine (interne) Information zum Thema Quer- und Seiteneinstieg (Papier in Arbeit). 34

Parallel dazu wurde die Umsetzung der seit dem 1.2.18 gültigen neuen Ausbildungs- und Prüfungsordnung kritisch verfolgt.

3738

Vor diesem Hintergrund bittet der Gewerkschaftstag das Zukunftsforum, die Arbeit im Sinne folgender Punkte fortzusetzen.

394041

42

43

4445

46

- 1. Die ersten Erfahrungen mit der neuen APV-L liegen vor. Diese Erfahrungen machen deutlich, dass eine Überarbeitung die vorliegenden gravierenden Mängel nicht wird beheben können. Die GEW bereitet deshalb eine Neufassung orientiert an dem Schlussbericht des Bundeszukunftsforums ("Gute Bildung für eine demokratische, soziale und inklusive Gesellschaft") vor. Das Bremische Zukunftsforum erarbeitet dazu einen Vorschlag.
- Das Zukunftsforum setzt die o. g. Veranstaltungsreihe weiterhin um und legt dazu die entsprechenden Prioritäten fest bzw. ergänzt den Themenkatalog bei aktuell drängenden Entwicklungen.
- Ausdrücklich unterstützt das Zukunftsforum Bremen auch zukünftig die
 Landesgremien bei der Positionsbestimmung zu Quer- und Seiteneinstiegen. Die
 Zielsetzungen aus dem Beschluss von 2017 (Vereinheitlichung der Kriterien,
 Angleichung der Abschlüsse an das Referendariat) bleiben bestehen.
- Fach- und lehramtsspezifische Ausbildungszahlen sind weiterhin politisch umstritten.
 Dies gilt auch für den Beitrag der Universität Bremen zur Behebung des
 Fachkräftemangels in pädagogischen Berufen. Das Zukunftsforum sichtet relevante
 Daten zur 1. und 2. Ausbildungsphase und stärkt damit die GEW in der politischen
 Auseinandersetzung.